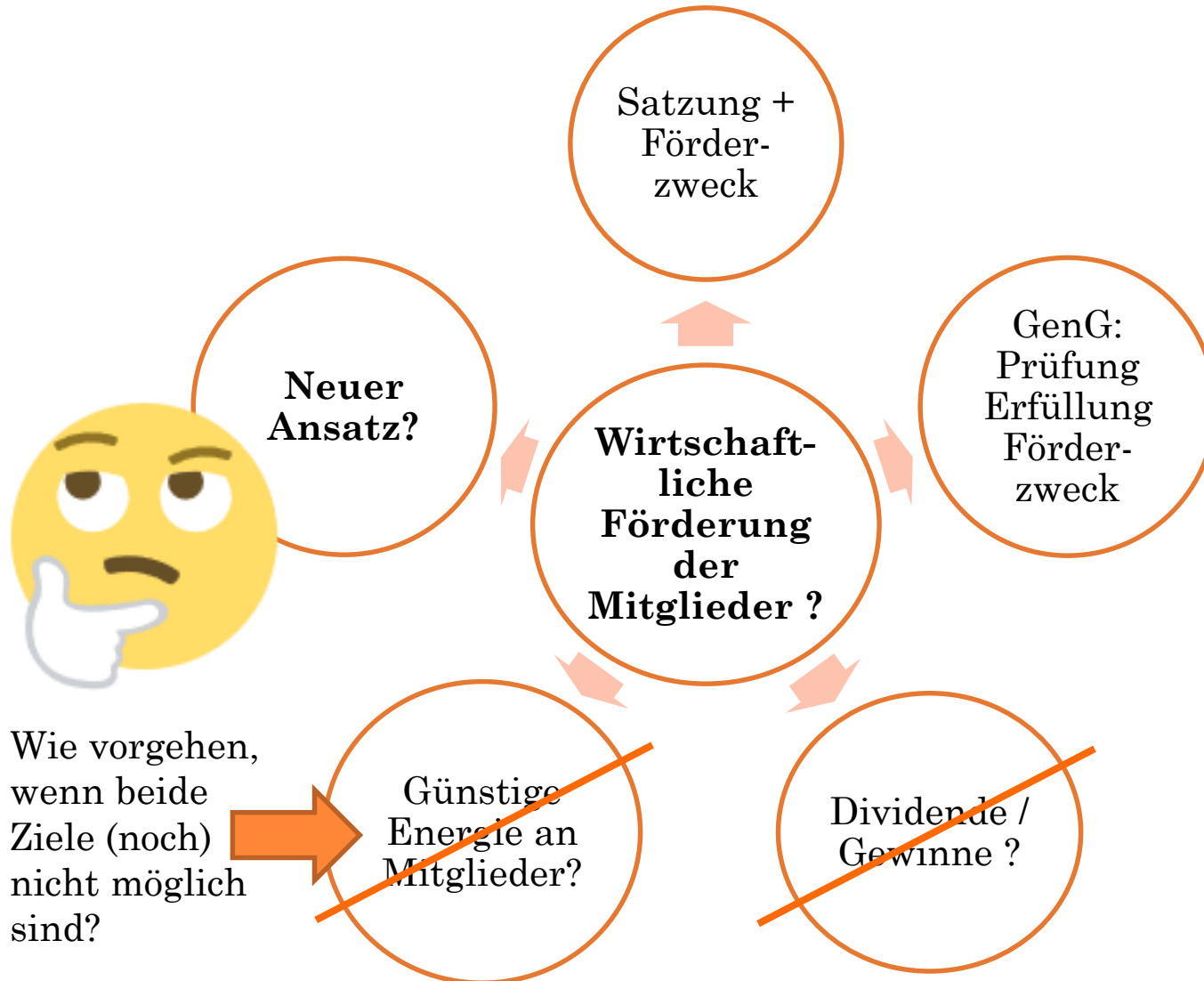


KOMMUNIKATION UND KOMPENSATION VOM CO₂- FUßABDRUCK

1

AUSGANGSLAGE „WIRTSCHAFTLICHE FÖRDERUNG“ DER MITGLIEDER



INTERESSEN DER MITGLIEDER

○ Interessen der Mitglieder

- Förderung des Klimaschutzes und der Energiewende (für viele: „ideeller Aspekt“)
- Alternative Geldanlage (=„wirtschaftlicher Förderzweck“)



○ Trotz der Bedeutung der Generationenaufgaben Energiewende und Klimaschutz beteiligen sich noch nicht so viele Menschen an Energie-Genossenschaften.

- These: dies ist u.a. auf die fehlende persönliche Betroffenheit beim Klimawandel zurückzuführen.



CO₂ -FUßABDRUCK

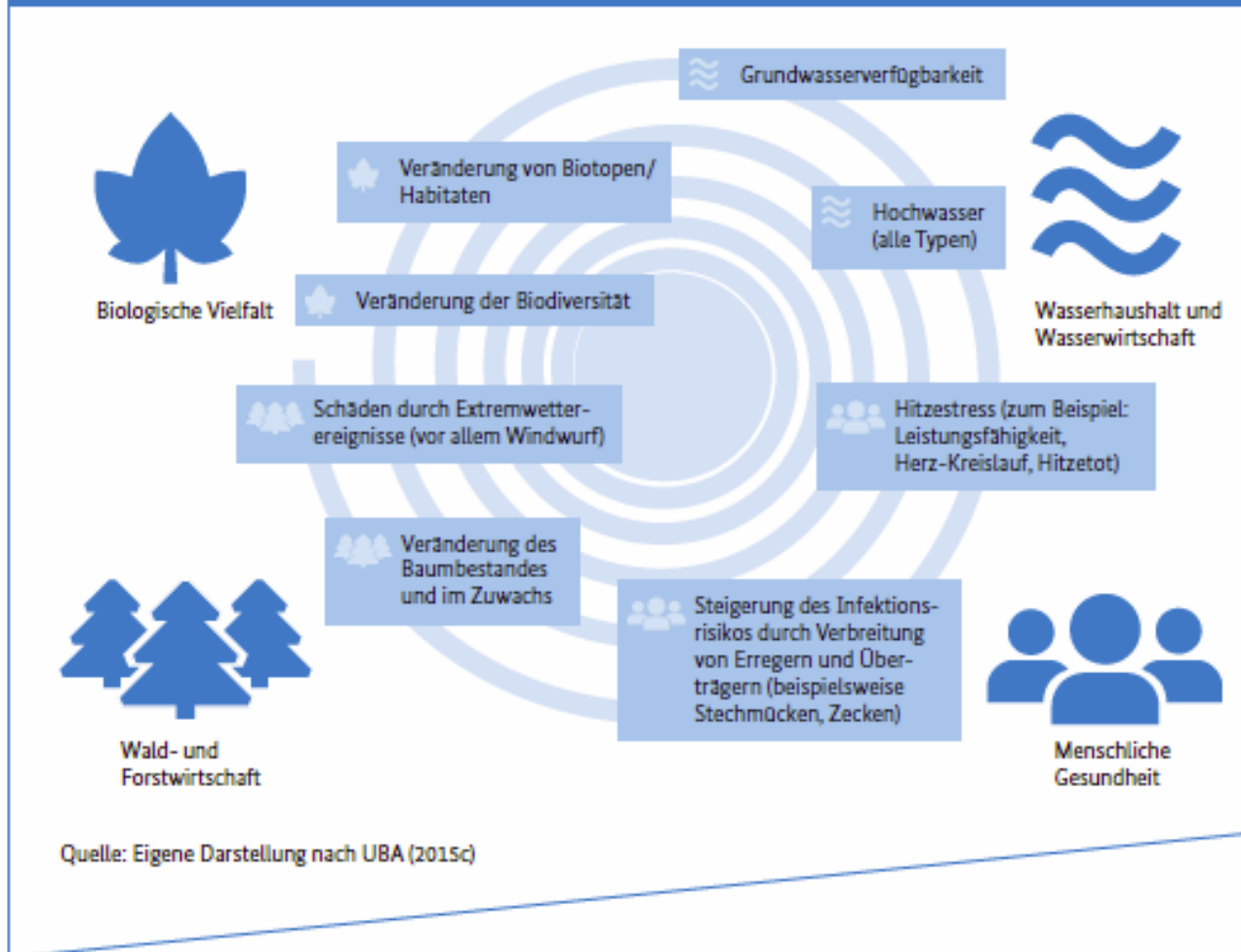


- Die Herausforderung ist also, eine persönliche Betroffenheit herzustellen und dies mit dem „wirtschaftlichen Förderzweck“ zu verbinden.
- Dies ist im Wesentlichen eine kommunikative Aufgabe.
- Der durchschnittliche CO₂ -Fußabdruck (Wikipedia)
 - Eines Deutschen liegt bei 10,5 t CO₂ (in 2014)
 - Der weltweite Durchschnitt beträgt 6,9 t CO₂
 - Der für das Klima „noch verträgliche“ Wert ist 2,5 t CO₂

INDIREKTE „KOSTEN“ VON CO₂

(AUS „KLIMASCHUTZ IN ZAHLEN (2017)“ VOM BMUB)

Abb. 44: Auswirkungen des Klimawandels auf Umwelt und Gesundheit

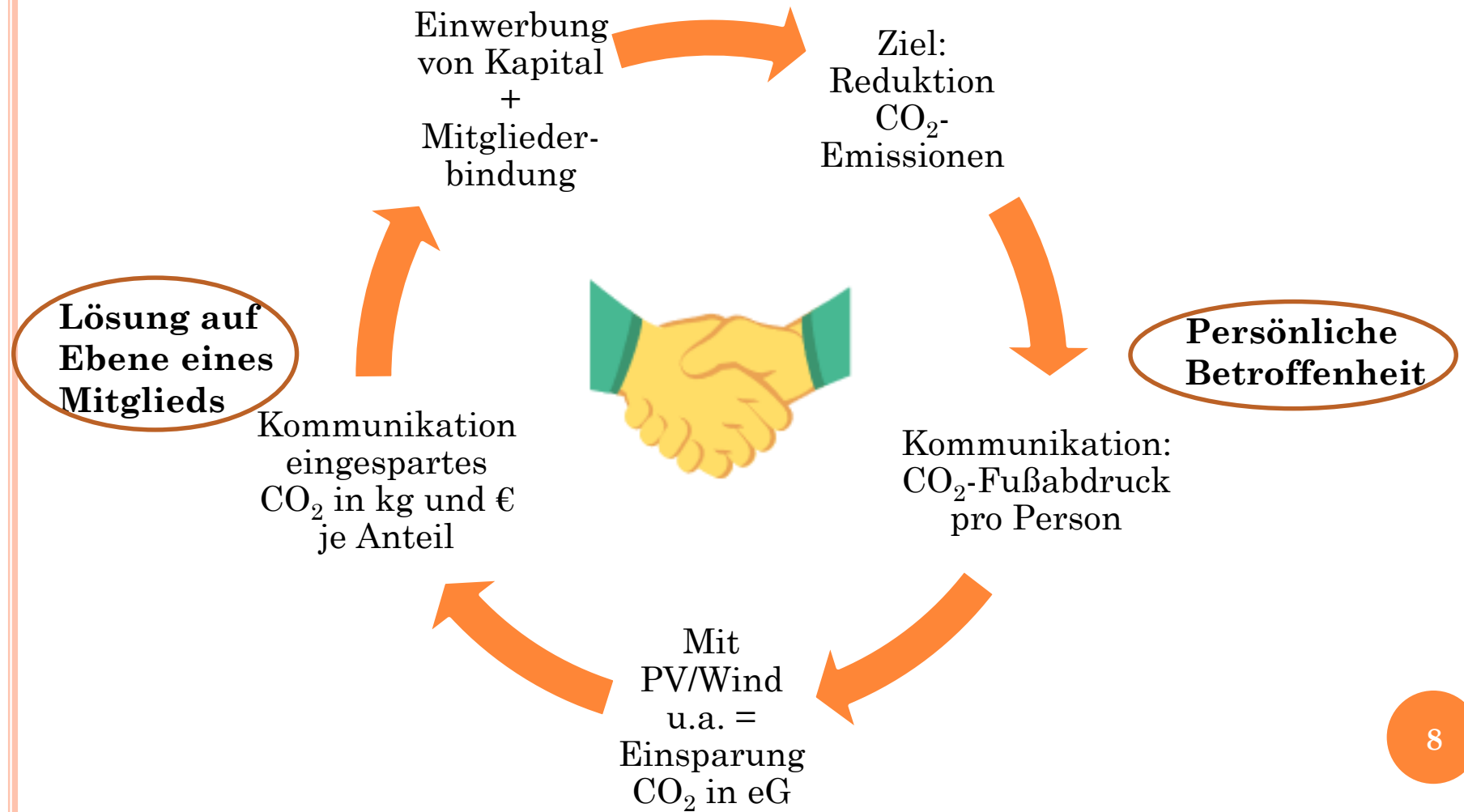


EINSPARUNG VON CO₂ ERGIBT EINEN MEHRWERT

- Folgende Kosten pro Tonne CO₂ stehen im Raum:
 - 5 Euro = ungefährender Preis an der Börse
 - 20-30 Euro = eingebrachter Vorschlag für einen Start in die „wirksame“ Kostenbelastung von CO₂
 - 80 Euro = vom Umweltbundesamt berechneter Betrag von durch CO₂ verursachten Kosten
- Angenommen, eine Genossenschaft würde durch Produktion von erneuerbarer Energie 10.000 Tonnen CO₂ einsparen (zum Vergleich: die EWS Schönau sparte laut Geschäftsbericht 2016 294.677 Tonnen CO₂ ein):
 - Bei 5 Euro je Tonne = 50.000 Euro ersparte Kosten
 - Bei 30 Euro je Tonne = 300.000 Euro ersparte Kosten

- Neben den üblichen Vorteilen einer Mitgliedschaft in einer Energiegenossenschaft ist nun folgende Darstellung möglich:
 - CO₂-Einsparung je Anteil: 100 kg CO₂ p.a. (Beispiel)
 - Einsparung von CO₂-Emissionskosten in Euro: 3 Euro „Gegenwert“ je Anteil (bei 30 Euro die Tonne)
 - Reduktion des CO₂-Fußabdrucks in Deutschland von 10,5 t CO₂ pro Person (durch Mitgliedschaft in der Genossenschaft)
- Wenn jemand seinen CO₂-Fußabdruck verbessern und z.B. 10 t CO₂ kompensieren möchte, müsste er sich in diesem Fall mit 10.000 Euro beteiligen (100 kg je Anteil * 100)

PERSÖNLICHE BETROFFENHEIT UND INDIVIDUELLER „NUTZEN“ JE MITGLIED



Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden. Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun.

Johann Wolfgang von Goethe



- www.be3land.de
- www.buergerenergie-dreilaendereck.de